

Stahlfassungszarge

Innentür Typ 1.1.1 Standard Innentür	Innentür Typ 1.1.1a Flur/ Foyer zu Schulung/ Funkraum	Innentür Typ 1.1.1c Flur zu Lager Reinigungsbestand	Innentür Typ 1.1.2 Flur zu Nebenräumen	Innentür Typ 1.1.2a Flur/ Foyer zu Aufenthaltsräumen	Innentür Typ 1.1.2b Flur zu Schlafraum/ Büro
$R'_{w} \geq 32$ dB, mit absenkbarer Bodendichtung $R_{w} \geq 37$ dB	$R'_{w} \geq 32$ dB, mit absenkbarer Bodendichtung $R_{w} \geq 37$ dB	$U \leq 1,6$ W/m ² K, mit absenkbarer Bodendichtung	DS $R'_{w} \geq 32$ dB, mit absenkbarer Bodendichtung $R_{w} \geq 37$ dB	$R'_{w} \geq 32$ dB, mit absenkbarer Bodendichtung $R_{w} \geq 37$ dB	$R'_{w} \geq 37$ dB, mit absenkbarer Bodendichtung $R_{w} \geq 42$ dB und Zusatzraiz im stumpfen Türblatt DS
Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Vollspaneinlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, Hartholzeinleimer Einbau: Stahlbeton, Mauerwerk, Trockenbau	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Vollspaneinlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, Hartholzeinleimer Einbau: Stahlbeton, Mauerwerk, Trockenbau	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Vollspaneinlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, Hartholzeinleimer Einbau: Stahlbeton, Mauerwerk, Trockenbau	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Vollspaneinlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, Hartholzeinleimer Einbau: Stahlbeton, Mauerwerk, Trockenbau	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Vollspaneinlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, Hartholzeinleimer Einbau: Stahlbeton, Mauerwerk, Trockenbau	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Vollspaneinlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 70 mm, stumpf einschlagend, Hartholzeinleimer Einbau: Stahlbeton, Mauerwerk, Trockenbau
Estrichfluge: Dämmstreifen B2, Trennfuge bündig AK Rohbau	Estrichfluge: Dämmstreifen B2, 1,5 cm Achse Trennfuge bis AK	Estrichfluge: Dämmstreifen B2, Stahlplatte, Trennfuge bündig AK Rohbau	Estrichfluge: Dämmstreifen B2, Trennfuge bündig AK Rohbau	Estrichfluge: Dämmstreifen B2, Trennfuge bündig AK Rohbau	Estrichfluge: Dämmstreifen B2, 1,5 cm Achse Trennfuge bis AK
Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend

Innentür Typ 1.3.3 Flur zu Pump-, Technik- und Lagerräumen	Innentür Typ 1.3.3a Flur zu Multifunktions-/ Jugendraum	Innentür Typ 1.3.3.2 Flur zu Technikräumen UG	Innentür Typ 1.3.4 Flur zu TRH	Innentür Typ 1.4.1 Flur zu Werkstatt/ Lager mit Glastausschnitt
T-30 , integrierter Obentürschließer $R'_{w} \geq 32$ dB, mit absenkbarer Bodendichtung $R_{w} \geq 37$ dB	$R'_{w} \geq 32$ dB, mit absenkbarer Bodendichtung $R_{w} \geq 37$ dB T-30 , integrierter Obentürschließer	T-30 , Obentürschließer	T-30 RS , integrierter Obentürschließer	
Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Brandschutzzeile, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, verdeckter Kunststoffeinleimer Einbau: Stahlbeton, Mauerwerk, Trockenbau	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Brandschutzzeile, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, verdeckter Kunststoffeinleimer Einbau: Stahlbeton Estrichfluge: L-Winkel mit beidseitigem Dämmstreifen A1, 1,5 cm Achse Trennfuge bis AK	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Brandschutzzeile, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, verdeckter Kunststoffeinleimer Einbau: sichtbare Mauerwerkswand Estrichfluge: L-Winkel mit beidseitigem Dämmstreifen A1, 1,5 cm Achse Trennfuge bis AK Rohbau	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Brandschutzzeile, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, verdeckter Kunststoffeinleimer Einbau: Stahlbeton Estrichfluge: L-Winkel mit beidseitigem Dämmstreifen A1, Stahlplatte, Trennfuge bündig mit AK Rohbau	Zarge: Stahlfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Zementmörtel Türblatt: Vollspaneinlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, Hartholzeinleimer Einbau: Trockenbau Estrichfluge: Dämmstreifen B2, Trennfuge bündig mit AK Rohbau
Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend

Aluminiumfassungszarge

Innentür Typ 2.3.3c Foyer zu angrenzenden Räumen	Innentür Typ 2.4.3c Foyer zu Wagenhalle	Innentür Typ 2.5.2 Flur zu Behinderten WC
T-30 , integrierter Obentürschließer Nasraumtür, mit absenkbarer Bodendichtung $U \leq 1,6$ W/m ² K, mit absenkbarer Bodendichtung	T-30 , integrierter Obentürschließer Nasraumtür mit Glastausschnitt, mit absenkbarer Bodendichtung $U \leq 1,6$ W/m ² K, mit absenkbarer Bodendichtung	DS , Raumsparitur, Türblattteilung 1/3 Nasraumtür $U \leq 1,6$ W/m ² K, mit absenkbarer Bodendichtung
Zarge: Aluminiumfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Gips Türblatt: Holzwerkstofffreie Einlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, verdeckter Kunststoffeinleimer, VSG Verglasung Einbau: Stahlbeton Estrichfluge: Estrichfluge: L-Winkel mit beidseitigem Dämmstreifen A1, Stahlplatte, Trennfuge bündig mit AK Rohbau	Zarge: Aluminiumfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Gips Türblatt: Holzwerkstofffreie Einlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, verdeckter Kunststoffeinleimer, VSG Verglasung Einbau: Stahlbeton Estrichfluge: Estrichfluge: L-Winkel mit beidseitigem Dämmstreifen A1, Stahlplatte, Trennfuge bündig mit AK Rohbau	Zarge: Aluminiumfassungszarge RAL 7016, Füllmaterial Gips Türblatt: Holzwerkstofffreie Einlage, HPL beschichtet, RAL 7016, Dicke ca. 50 mm, stumpf einschlagend, verdeckter Kunststoffeinleimer Einbau: Mauerwerk Estrichfluge: Dämmstreifen B2, Trennfuge bündig AK Rohbau
Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend	Hinweis: Zargenfluten, Wandöffnungen, Abmessungen, Türdrücker variieren - siehe Tabelle Umflaufende dauerelastische Versiegelung der Zarge bei Brand-/ und Schallschutzanforderungen zwingend

Legende Text

F30	F30 Wand	RA	Rauchabzug
F90	F90 Wand	UR	Überwachung RA
		IT	Überwachung Tür
M	Sonnenschutzmotor		

Türen/Fenster: Die wesentlichen Anforderungen und Ausstattungen können neben den Tabellen den Türspeimen im Grundriss entnommen werden (Tabelle 4).

F Feuerwiderstandsklasse gem. BSK
NA mind. ichte Durchgangsbreite Fluchtweg
SSK 3 Schallschutzklasse (Abw. v. Standard)
FR-T Feuchtraumtür
NKT Nasraumtür
SV Stromversorgung
OTS Türschließer
FSA Feststellanlage
Auto Türantrieb
MK+RK Magnet- und Riegelkontakt
MS Motorschloss
ms motor. Sperrerelement
TW Türwärmer
SF Schallschuttfalte
Luf Lüftungsauerschnitt
BF Bedarfslügel (Standflügel mit Feststeller)
FTI Fluchtlüfterterminal
GM Glasmarkierung

Legende Bauteile

	Mauerwerk
	Stahlbeton
	WU-Stahlbeton
	Dämmung Außen
	Vormauerschale
	Gipskarton
	erh. Anforderung tragendes Bauteil gem. BSK

Legende Fachplanung

	Planung Extern		Planung ZWP
	Planung ZWP		Planung ZWP
	Planung ZWP		Planung ZWP
	Beschaffung ESH		Beschaffung ESH

Legende Verbauplanung

	Roster Betonsäule zur Bodenverbesserung
	Betonstütze zur Bodenverbesserung
	Verbaustübe

Allgemeiner Hinweis

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären. Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer. Die Planungen der Fachingenieure und die Angaben der Sonderfachleute sind zu beachten. Schlitze, Durchbrüche, Tragwerksplanung etc. sind den Fachplanungen zu entnehmen und sind hier nur nachrichtlich aufgeführt. Firmenzeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären. Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer. Die Planungen der Fachingenieure und die Angaben der Sonderfachleute sind zu beachten. Firmenzeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten. Alle Höhenangaben beziehen sich auf OKFF, sofern nicht anders vermerkt.

Index	Änderungen-Nr.	Datum	Name

Bauherr:	Stadt Essen - Feuerwehr Essen Eiserne Hand 45 45139 Essen
Projektmanagement:	GVE Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH Rothstraße 17 45127 Essen
Grundstück:	Brakeler Wald 19 45239 Essen Gemarkung Heidhausen Flurstück 97

OKFF EG = +0.00 m = ca. 164.00 m GNN

2309 FWH

Feuerwehrhaus Werden Heidhausen

Leistungsphase	LPS Ausführungsplanung
Datum	05.03.26
Plan-Nr. / Index	A 4.6.1.6
Planinhalt	Innentüren, Typenblatt Umfassungsorge
Maßstab	1:80, 1:20
Plangröße	DIN A1
gezeichnet	AH
Dateiname	FWH 24-07-31 Ausführung